

# Jahresbericht 2019

**Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Herrlichkeit Dornum am 14. März 2019 in der Beningaburg**

## **Bericht des 1. Vorsitzenden**

In meinem Bericht möchte ich an Aktivitäten aus dem vergangenen Jahr erinnern.

Zum Vorstand: Der Vorstand traf sich in 2018 regelmäßig alle drei Monate und in diesem Jahr im Januar zu seiner ersten Sitzung. Im Berichtszeitraum seit der JHV 2018 fanden insgesamt vier Vorstandssitzungen statt. Der Vorstand kann auf ein insgesamt gutes Jahr zurückblicken.

Vor genau einem Jahr hatten wir unsere Jahreshauptversammlung, auf der auch der Vorstand zu wählen war. Ich komme auf diesen Punkt noch einmal zu sprechen, weil Holger Billker, das für die Öffentlichkeitsarbeit zuständige Vorstandsmitglied, ausschied und für diese Vorstandsposition kein Kandidat zur Wahl stand. Diese wichtige Position konnte im Laufe des Jahres noch nicht besetzt werden. Der Vorstand würde sich freuen, wenn sich jemand für diese Aufgabe melden würde.

Im Frühjahr hat sich der Bürgerverein gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Dornum, dem Schützenverein und dem SV Dornum an der Aktion Frühjahrsputz beteiligt – eine gute und wichtige Aktion, bei der einiges an Müll gesammelt werden konnte, und die wieder belohnt wurde mit einem Zuschuss aus Mitteln des "Umweltgroschens". Wir haben für die Umweltaktion zusammen 250 Euro bekommen.

Aktive Mitglieder und eine Blumenspende von Edeka sorgten dafür, dass zu Ostern viele Frühjahrsblumen an den Straßen und auf den Verkehrsinseln im Dorf blühten. Im Mai tauschten dann fleißige Helfer die Frühjahrsblumen gegen Sommerblumen und Stauden aus. Für die Marktplatzverschönerung schaffte der Bürgerverein vier Blumenampeln für die Laternen an. Und von Pfingsten bis in den späten Herbst waren diese Blumenampeln, die mit Hängegeranien bepflanzt waren, ein besonderer Blickfang. In dem sehr trockenen Sommer hatten Helfer viel zu tun, die Blumen zu gießen und zu pflegen. Das hat alles gut geklappt, und wir konnten uns lange an der Blütenpracht erfreuen. Ich möchte an dieser Stelle allen Helfern ganz herzlich danken.

Unsere Bemühungen um eine "Nette Toilette" im Ortskern waren erfolgreich. Nach mehreren Gesprächen mit der Gemeinde, mit der Realschule und der Schlossgesellschaft über eine Öffnung der Toiletten auf dem Schlossplatz in den Ferien, an Wochenenden und in der Woche außerhalb der Schulzeiten konnte in der Saison 2018 das Projekt "Öffentliche Toilette" probeweise gestartet werden. Ein Mitglied unseres Vereins übernahm ehrenamtlich die Beaufsichtigung und den Ordnungsdienst. Wir haben gute Erfahrungen mit diesem Projekt gemacht. Die öffentliche Toilette wurde während der Saison gut angenommen, und es gab, soweit mir bekannt, keinerlei Probleme. Das Toilettenangebot wird daher in diesem Jahr

fortgesetzt. Dazu hat der Bürgerverein Hinweisschilder anfertigen lassen, die an verschiedenen Stellen im Ort auf die Toiletten auf dem Schlossplatz hinweisen.

In guter Erinnerung sind die Sommerabende mit Livemusik auf dem Marktplatz. Musiker und Sänger aus der Gemeinde boten ein umfangreiches Programm, und viele Besucher waren an den schönen Abenden auf dem Marktplatz. Geplant waren ursprünglich vier Termine – immer wieder donnerstags. Im August kamen dann spontan noch weitere Musikabende dazu, die in Zusammenarbeit mit Herrn Meyer von der Beningaburg organisiert wurden. In guter Erinnerung ist auch der "Kleine Marktabend" beim 17. Dornumer Ritterfest, zu dem die Mitglieder des Bürgervereins bei freiem Eintritt zu Freibier eingeladen waren.

Seit längerem setzt sich der Bürgerverein für eine Verbesserung der touristischen Verkehrsbeschilderung ein. Bereits im November 2017 fand eine Vor-Ort-Bereisung durch die zuständige Straßenbehörde statt. Dabei sollte die Möglichkeit, Hinweise auf das historische Dornum in die Straßenbeschilderung zu integrieren, geprüft werden. Im Laufe des vergangenen Jahres fanden weitere Gespräche statt. Unserem Antrag wurde grundsätzlich zugestimmt, nur die Umsetzung lässt noch auf sich warten. Ich habe in dieser Woche bei der Gemeinde angerufen und nach dem Stand der Bearbeitung gefragt. Mir wurde gesagt, dass noch vor Ostern der Auftrag für die Änderung der Beschilderung erteilt werden soll. Wir können hoffen, dass die Beschilderung bis zur Saison fertig ist. Wir haben bereits im vergangenen Jahr gehandelt und ein Banner mit der Einladung "Besuchen Sie das historische Dornum" anfertigen lassen und dieses in der Nähe der Kreuzung Störtebekerstraße/Schatthausenstraße aufgestellt. Das ist zumindest eine kleine Aktion für mehr Besucher in Dornum.

Das Projekt "Dornum historisch" läuft. Ein erster Entwurf für die Beschilderung war auf der Jahreshauptversammlung vor einem Jahr vorgestellt worden. Mit etwas Verzögerung sind jetzt zehn Tafeln fertig und sollen in den nächsten Wochen angebracht werden.

Nachdem Frau Pastorin Trauner im August ihr Amt in Dornum angetreten hat, konnten erste Gespräche über das Beleuchtungsprojekt St.-Bartholomäus-Kirche geführt werden. Frau Trauner unterstützt das Projekt, und auch der Kirchenvorstand hat seine Zustimmung gegeben. Eine Detailabstimmung war dann noch mit dem Amt für Bau- und Kunstpflege der Landeskirche Hannover zu treffen. Dazu fand im Januar 2019 ein Termin vor Ort mit einer Beleuchtungsprobe statt. Wir haben an dem Termin verschiedene Positionen für die Strahler ausprobiert. Es zeigte sich, dass die optimale Fassadenbeleuchtung erreicht wird, wenn die Strahler einen Abstand von der Kirchenfassade haben und am Rand von dem gepflasterten Gehweg platziert werden. Bei dem Vororttermin zeigte sich, dass die Pflasterung z.T. neu zu verlegen ist. Im Zuge einer Neuverlegung des Gehwegs ließe sich dann das Beleuchtungsprojekt integrieren. Dann könnten die Leitungen gleich unter den Gehweg verlegt werden, und die Strahler würden bei der Neupflasterung in das Pflaster eingebaut. Ein neues Angebot für die modifizierte Beleuchtung ist angefragt. Das Projekt Kirchenbeleuchtung werden wir weiter verfolgen.

Auch in diesem Jahr hat der Bürgerverein dazu beitragen, dass sich Dornum zur Adventszeit in ein Weihnachtsdorf verwandelte. Zum 1. Advent haben wir den Marktplatz, die Kirchstraße und die Enno-Hektor-Straße wieder sehr schön geschmückt. Ich danke allen, die mit fleißiger Hand dabei geholfen haben.

Mit zwei Veranstaltungen im Rittersaal des Schlosses ließen wir zwischen Weihnachten und Neujahr das Jahr ausklingen: Georg Murra-Regner hielt einen Vortrag mit dem Titel "Dornum – eine Herrlichkeit". In diesem Vortrag stellte er Dornums Geschichte vor – von den Anfängen bis jetzt. Musikalisch wurde der Vortrag begleitet von der Gruppe Saitenmelodie. Einen sehr schönen musikalischen Jahresausklang gab es dann noch einen Tag später mit Holger Billker, Simone Höfker und Helge Plavenieks, die erstmals gemeinsam auftraten. Der Rittersaal war bis zum letzten Platz besetzt.

*Kurt Begitt*